



ÖBVP

Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie

Presseinformation zum

Aktionstag „STOPP“ zum neuen PsychologInnengesetz! Mittwoch, 26. Juni 2013 von 11.00 bis 13.00 Uhr www.psychotherapie.at/aktionstag2013

**PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, PsychologInnen, PatientInnen, BürgerInnen
erheben ihre Stimme und protestieren**

Kritikpunkte...

- Verunsicherung für mindestens 400.000 behandlungswillige Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Keine klare Abgrenzung zwischen „klinisch-psychologischer Behandlung“ und Psychotherapie
- Keine Wirksamkeitsnachweise für „klinisch-psychologische Behandlung“
- 91 % der Klinischen PsychologInnen, die auch PsychotherapeutInnen sind, sagen in einer Umfrage des ÖBVP, dass Krankenbehandlung ohne Psychotherapieausbildung nicht möglich ist.

PatientInnen...

- die unter Depressionen, Ängsten und anderen psychischen Erkrankungen leiden, würden dann noch schwerer den Weg zur richtigen Behandlung bei dafür ausgebildeten PsychotherapeutInnen und ÄrztInnen finden.
- wären Behandlungsmethoden ausgesetzt, für die es in ganz Europa keine wissenschaftliche Evidenz gibt.
- würden einen Behandlungs-Graubereich vorfinden, der es ihnen unmöglich macht zu erkennen, ob sie richtig behandelt werden. Damit entsteht für PatientInnen eine Rechtsunsicherheit.

Wir fordern:

1. **Kein undemokratisches Durchbringen von Gesetzen** am Rücken von PatientInnen, um einseitig Interessen zu bedienen.
2. **Zurückstellung des Gesetzes und substantielle Überarbeitung** unter Einbeziehung der ExpertInnen-Einwände aus der Begutachtung, die sich beinahe einhellig gegen diesen Behandlungs-Graubereich aussprechen.
3. **Klare Unterscheidung** zwischen Psychotherapie und „klinisch-psychologischer Behandlung“
4. **Erarbeitung eines konsensfähigen Modells** für die Zusammenarbeit und Klärung der Zuständigkeit der betroffenen PSY-Berufe
5. **Runder Tisch beim Gesundheitsminister** zur Bearbeitung der offenen Fachfragen

ALLE UNTERLAGEN zum Thema finden Sie unter: ww.psychotherapie.at/aktionstag2013

Ansprechpersonen:

Mag.^a Barbara Zsivkovits, PR ÖBVP, T 01/512 70 90 23 oder 0664/9306970

E oebvp.zsivkovits@psychotherapie.at

Dr.ⁱⁿ Eva Mückstein, Präsidentin ÖBVP, T +43 676 600 46 76 E eva.mueckstein@aon.at

Koordination:

Leonore Lerch, Vorsitzende des Wiener Landesverbandes für Psychotherapie (WLP)

E wlp.lerch@psychotherapie.at